

Star Copper erweitert Bohrloch bei Copper Creek nach Durchörterung eines mineralisierten Systems über die geplante Tiefe hinaus

23.06.2026 | [IRW-Press](#)

[Star Copper Corp.](#) (CSE: STCU) (OTCQX: STCUF) (FWB: SOP) (Star Copper oder das Unternehmen), ein auf kritische Minerale spezialisiertes Explorations- und Erschließungsunternehmen, freut sich, die Aktionäre über den aktuellen Stand der Exploration auf seinem Vorzeigeprojekt Star im Nordwesten der kanadischen Provinz British Columbia zu informieren. Die dortigen laufenden Bohrungen bestärken das Management in seiner Überzeugung, dass das Konzessionsgebiet ein Potenzial in Distriktgröße für die Auffindung von Kupfer-Gold-Vorkommen aufweist.

Im ersten Folgebohrloch, das im Rahmen der Projektkampagne 2026 am Standort Copper Creek niedergebracht wurde, wurden die geophysikalischen Zielmerkmale erfolgreich durchteuft. Dies veranlasste das technische Team von Hardline Exploration dazu, die Bohrarbeiten über die ursprünglich geplante Tiefe hinaus fortzusetzen, nachdem unterhalb des angestrebten Zielhorizonts weiterhin eine Alteration, eine Sulfidmineralisierung und günstiges Wirtsgestein angetroffen wurden.

Nach Ansicht des Managements von Star Copper bietet diese Entwicklung eine bedeutende Bestätigung des Explorationsmodells des Unternehmens und untermauert das Potenzial von Copper Creek erneut, ein beträchtliches Kupfer-Gold-Mineralisierungssystem zu beherbergen. Die Entscheidung zur Vertiefung des Bohrlochs erfolgte auf Grundlage der während der Bohrarbeiten angestellten Beobachtungen und ist Ausdruck des wachsenden Vertrauens des technischen Teams in das Größenpotenzial des Zielgebiets.

Highlights

- Im ersten Folgebohrloch 2026 bei Copper Creek konnte die angestrebte Anomalie der IP-Aufladbarkeit erfolgreich durchteuft werden.
- Das Bohrloch wurde über die geplante Tiefe hinaus erweitert, nachdem unterhalb der Zieltiefe eine anhaltende Mineralisierung angetroffen wurde.
- In den unteren Teilen des Bohrlochs wurden eine ausgeprägte Alteration, eine Sulfidmineralisierung und intrusionsgebundene mineralisierte Abschnitte festgestellt.
- Mit den Bohrungen wurden zusammenfallende Kupfer-Gold-Bodenanomalien und Aufladbarkeitsziele, die im Zuge jüngster Explorationsarbeiten ermittelt wurden, erfolgreich erprobt.
- Anhand der Ergebnisse wird Copper Creek erneut als ein bedeutendes Kupfer-Gold-Zielgebiet innerhalb des größeren Distrikts Star bestätigt.
- Es sind weitere Bohrungen zur Erprobung der nördlichen und südlichen Ausmaße des mineralisierten Korridors Copper Creek geplant.
- 3D-IP- und MT-Vermessungen sollen zur genaueren Eingrenzung von Zielen in Distriktgröße auf dem Projekt Star absolviert werden.

Kommentar des CEO

Darryl Jones, CEO von Star Copper, sagt dazu: Die Leistung des ersten Folgebohrlochs bei Copper Creek stimmt uns sehr zuversichtlich. Das Bohrloch konnte alle geologischen Ziele erreichen und traf auch unterhalb unserer geplanten Zieltiefe weiterhin auf eine vielversprechende Mineralisierung. Die Entscheidung, das Bohrloch zu vertiefen, ist Ausdruck des Vertrauens unseres technischen Teams und bestärkt uns in unserer Überzeugung, dass Copper Creek Potenzial hat, ein bedeutendes Kupfer-Gold-System zu beherbergen. Wir haben Copper Creek in den vergangenen zwei Jahren systematisch von einem historischen Vorkommen zu einem unserer spannendsten Zielgebiete im Distrikt Star ausgebaut. Die Kombination von historischen Bohrungen, modernen geophysikalischen Vermessungen,

starken geochemischen Untersuchungen an der Oberfläche und nun mehreren erfolgreichen Bohrlöchern stärkt unser Vertrauen in das Größenpotenzial dieses Zielgebiets im Zuge unserer Bemühungen um die Abgrenzung eines Kupfer-Gold-Systems in Distriktgröße bei Star erneut.

Bohrloch CC-26-002

DDH CC-26-002 (341941E, 6456452N; Azimut 045°, Neigung -65°; Zieltiefe 200 m; tatsächlich erbohrte Tiefe 279 m) ist das erste Folgebohrloch, das 2026 im Zielgebiet Copper Creek, rund 2,5 km südöstlich von Star Main an der Südseite des Gullys Copper Creek, niedergebracht wurde. Das Bohrloch diente der Erprobung einer ausgeprägten Anomalie der IP-Aufladbarkeit, die mit im Rahmen des Programms 2025 ermittelten erhöhten Kupfer- und Goldwerten in Boden- und Gesteinsproben zusammenfällt, innerhalb eines strukturell komplexen Milieus aus geklüftetem Vulkangestein, das von mehreren porphyritischen Einheiten durchdrungen ist. Bei den Bohrarbeiten wurde ein gemischtes Paket aus Andesit-Aschetuff, lithischem Tuff, Plagioklas-Porphyr und mehreren Abschnitten von dicht eingesprengtem rosafarbenem K-Feldspat-Porphyr (CKP) durchteuft, einschließlich eines bemerkenswerten intrusiven Abschnitts von etwa 99,0 bis 108,0 m sowie weiterer CKP-Intrusionsgänge zwischen 217,2 und 218,7 m bzw. 260,3 und 267,3 m. Das Vorkommen von CKP ist insofern von Bedeutung, als es auf eine ergiebige Intrusionskomponente innerhalb des Systems bei Copper Creek hinweist und die Auffassung untermauert, dass das Zielgebiet die intrusiv-vulkanischen Beziehungen erhält, die für die porphyrische Mineralisierung anderenorts auf dem Projekt Star typisch sind.

Die in CC-26-002 angetroffene Alteration besteht vornehmlich aus breiten Epidot-Serizit±Chlorit-Vergesellschaftungen mit lokalen phyllischen Überlagerungen und mehreren eindeutig kaliumhaltigen (K-Feldspat, Magnetit) Abschnitten, insbesondere zwischen ca. 106,5 und 132,0 m und nochmal unweit von 138,0 bis 142,2 m, wo K-Feldspat zusammen mit Kieselsäure, Chlorit-Stringern sowie einer stellenweise intensivierten Brekzien- und Stockwerkbildung auftritt. Chalkopyrit konnte in mehreren eigenständigen Zonen ermittelt werden, unter anderem von 14,1 bis 16,5 m, 83,2 bis 84,0 m, 140,5 bis 151,0 m, 152,0 bis 156,0 m, 157,9 bis 163,1 m, 168,0 bis 168,8 m, 208,5 bis 209,0 m sowie 231,0 bis 232,0 m, wo er als feine Einsprengungen, Stringer, Äderchen und stellenweise halbmassive Sulfide in stark alteriertem und zerklüftetem Gestein auftritt. Mehrere der besseren chalkopyrithaltigen Zonen stehen in räumlichem Zusammenhang mit einer Kaliumalteration, Brekzienbildung und Intrusionskontakten (siehe Abbildung 1), was als Hinweis auf die Nähe zu einem größeren Porphyrzentrum vielversprechend ist. Ebenso wie das erste Bohrloch bei Copper Creek im Jahr 2025 liefert CC-26-002 wertvolle geologische Informationen zur Architektur und den Mineralisierungskontrollen des Zielgebiets und dient als weitere Rechtfertigung für die Durchführung von Folgebohrungen auf beiden Seiten des Gullys Copper Creek im Rahmen des Programms 2026.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84811/StarCopper_230626_DEPRCOM.001.jpeg

Abbildung 1 - Kern aus 231,5 m Tiefe in CC-26-002 mit einer Chalkopyritmineralisierung, die mit brekzienartigen Intrusivkontaktzonen in Zusammenhang steht. Star Copper 2026

Copper Creek liefert weiterhin starke Ergebnisse

Copper Creek hat sich schnell zu einem der spannendsten Explorationszielgebiete von Star Copper außerhalb von Star Main entwickelt. Das Zielgebiet zeichnet sich durch mehrere zusammenfallende Anomalien der mittels induzierter Polarisation (IP) ermittelten Aufladbarkeit, erhöhte geochemische Kupfer- und Goldwerte im Boden, eine weitverbreitete hydrothermale Alteration und eine in Vulkangestein und Quarz-Monzodiorit-Gangschwärmen lagernde strukturell kontrollierte Mineralisierung aus.

Das aktuelle Bohrloch war darauf ausgelegt, eine robuste Aufladbarkeitsanomalie in Verbindung mit zusammenfallenden Kupfer- und Gold-Bodenanomalien, die bei der Zusammenführung der geologischen Kartierungen, der Ergebnisse geophysikalischer Vermessungen und geochemischer Untersuchungen sowie historischer Explorationsdaten ermittelt wurden, zu erproben. Das Bohrloch durchteufte das geologische Zielmilieu erfolgreich und traf auch über die ursprünglich geplante Tiefe hinaus weiterhin auf eine vielversprechende Mineralisierung, was das technische Team veranlasste, das Bohrloch zu vertiefen, um eine vollständige Bewertung des Mineralisierungssystems zu ermöglichen.

Die eingehende geologische Protokollierung ist im Gange; visuelle Beobachtungen weisen jedoch auf das Vorkommen einer Alteration und einer Sulfidmineralisierung im Einklang mit dem Explorationsmodell des Unternehmens und den vorherigen Bohrungen, die im Korridor Copper Creek absolviert wurden, hin.

Aufbauend auf historischem Erfolg

Copper Creek wurde ursprünglich in den 1970er-Jahren von Betreibern wie Skyline Explorations und United

Cambridge Mines erkundet. Bei historischen Bohrungen traf man auf breite Abschnitte mit einer Kupfermineralisierung, darunter auch in Bohrloch G-2, welches 35,5 Meter mit 0,485 % Kupfer sowie stellenweise höhergradigen Goldwerten lieferte.

In jüngerer Zeit absolvierte Star Copper umfassende geologische Kartierungen, Prospektionsarbeiten und geochemische Untersuchungen im Zielgebiet. Während der Explorationssaison 2025 bestätigte das Unternehmen eine weitläufige Kupfer-Gold-Mineralisierung in Verbindung mit einer ausgeprägten hydrothermalen Alteration und identifizierte mehrere unerprobte Aufladbarkeitsanomalien auf beiden Seiten des Einzugsgebiets Copper Creek.

Das erste moderne Bohrloch des Unternehmens bei Copper Creek, CC-25-001, bestätigte das Zielgebiet weiter und durchteufte 111,0 Meter mit 0,348 % Cu Δ q (0,178 % Cu und 0,167 g/t Au) ab 40 Metern, was das Vorkommen eines großen mineralisierten Systems bestätigt und wichtige Vektoren für Folgebohrungen liefert (siehe Pressemitteilung vom 24. März 2026).

Ziel des aktuellen Bohrlochs war es, auf diesem Erfolg aufzubauen, indem zusätzliche geophysikalische Anomalien ins Visier genommen und das Größenpotenzial des breiteren mineralisierten Korridors erprobt wurden.

Erweiterung einer Chance in Distriktgröße

Copper Creek ist ein wichtiger Bestandteil des entstehenden Explorationsmodells in Distriktgröße von Star Copper. Das Zielgebiet weist mehrere geologische Eigenschaften auf, die bei anderen mineralisierten Strukturen auf dem Projekt Star vorliegen, und wird als ein eigenständiges Kupfer-Gold-Porphyrzentrum oder als Teil eines breiteren Clusters von zusammengehörigen mineralisierten Intrusionen gewertet.

Die Ergebnisse aus dem laufenden Bohrprogramm werden zusammen mit den geplanten 3D-IP- und magnetotellurischen Vermessungen das Verständnis des Unternehmens hinsichtlich der Kontrollen der Mineralisierung voraussichtlich deutlich verbessern und zur Priorisierung von künftigen Bohrungen im Distrikt beitragen.

Qualifizierter Sachverständiger

Jeremy Hanson, P. Geo., ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift NI 43-101, ist ein unabhängiger Auftragnehmer des Unternehmens und hat die technischen Aspekte dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Im Namen des Board of Directors

~Darryl Jones~
Darryl Jones, CEO, President und Direktor [Star Copper Corp.](#)

Über Star Copper Corp. (CSE: STCU) (OTCQX: STCUF) (FWB: SOP / WKN A416ME)

Star Copper Corp. ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Entdeckung und den Ausbau von großflächigen Kupfer-Gold-Systemen in British Columbia gerichtet ist. Das Vorzeigeprojekt Star des Unternehmens befindet sich im ertragreichen Golden Triangle in British Columbia, beherbergt mehrere hochprioritäre Zielgebiete und weist geologische Eigenschaften auf, die bedeutenden Porphyr-Kupferlagerstätten entsprechen (sehen Sie sich unsere Videos unter <https://starcopper.com/media/an>). Das Projekt verfügt über mehrere porphyrische Kupfer-Gold-Ziele wie Star Main, Star North, East & West, Copper Creek und Copperline. Beträchtliche Explorationsarbeiten einschließlich historischer Bohrungen haben eine in die Tiefe und in alle Richtungen offene Mineralisierung bestätigt. Die strategischen Pläne von Star Copper umfassen geologische Kartierungen und geophysikalische Untersuchungen, um die bestehenden Zielgebiete zu präzisieren, Diamantkernbohrprogramme, um Zonen mit hoher Priorität zu erproben, sowie Baseline-Umweltstudien und Vorarbeiten für Genehmigungen einschließlich Datenanalyse und Modellierung der Ressourcen, um eine zukünftige Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 zu unterstützen. Das Unternehmen plant zudem, sein Projekt Indata durch Folgebohrungen voranzutreiben, um frühere hochgradige Kupfer- und Goldabschnitte zu erweitern, Schürfgabungen und Oberflächenprobenahmen zur Abgrenzung mineralisierter Zonen durchzuführen sowie Verbesserungen der Infrastruktur für die Zugänglichkeit des Standorts und den Betrieb umzusetzen. Mit seinem Engagement für nachhaltige Erschließung und Wertschöpfung will sich Star Copper positionieren, um die steigende industrielle Nachfrage zu unterstützen und den wachsenden globalen Elektrifizierungsbedarf zu decken.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.starcopper.com. Dort können Sie sich unsere Videos unter <https://starcopper.com/media/> ansehen und sich für kostenlose News-Alerts unter <https://starcopper.com/news/news-alerts/> anmelden oder folgen Sie uns auf X (ehemals Twitter), Facebook oder LinkedIn. Zusätzliche Informationen bezüglich des Projekts, einschließlich historischer Bohrungen, sind im Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca und/oder im technischen Bericht des Unternehmens vom 26. Februar 2025 zu finden.

Investor Relations

Star Copper Corp.
E-Mail: info@starcopper.com
Web: <https://starcopper.com/>

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Begriffe wie wird, kann, sollte, nimmt an, erwartet und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten unter anderem Aussagen über die Exploration des Vorzeigeprojekts Star des Unternehmens und dessen Potenzial sowie die geplante Ressourcenschätzung im Zusammenhang mit dem Projekt Star. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können wesentlich von den in solchen Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind unter anderem das frühe Explorationsstadium des Projekts Star, die innewohnende Unvorhersehbarkeit der Ressourcenexploration, die Marktlage und die Risiken, die regelmäßig in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen aufgeführt werden. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die Annahmen, die bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen verwendet wurden, als falsch erweisen können. Ereignisse oder Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorhergesagten abweichen, was auf zahlreiche bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren zurückzuführen ist, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen. Der Leser wird darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Solche Informationen können sich, auch wenn sie vom Management des Unternehmens zum Zeitpunkt ihrer Erstellung als angemessen erachtet wurden, als falsch erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den erwarteten abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen wird alle darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen nur in dem nach geltendem Recht erforderlichen Umfang aktualisieren oder öffentlich revidieren. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung sind ausdrücklich durch diesen vorsorglichen Hinweis eingeschränkt.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/738580--Star-Copper-erweitert-Bohrloch-bei-Copper-Creek-nach-Durchboerung-eines-mineralisierten-Systems-ueber-die->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).